



Original Bedienungsanleitung

Mulcher WISENT

Fabrikant:
HMF Hermeler Maschinenbau GmbH
Dipl. Wirt. Ing. Thomas Hermeler
Lohmannstr.4
D - 48336 Sassenberg-Füchtorf
Telefon:0049 (0) 54 26 53 84
Fax: 0049 (0) 54 26 53 85
Mail: verkauf@hmf-hermeler.de
Website: www.hmf-hermeler.de

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einleitung	3
2. Inhalt	3
3. Allgemeine Hinweise	3
3.1 Besonders zu beachten	3
3.2 Beschreibung des Typenschildes	4
4. Sicherheitshinweise	5
4.1 Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften	8
4.2 Hinweise zur Verkehrssicherheit	8
5. Vor der Inbetriebnahme	9
6. Einsatz	9
7. Arbeiten und Einstellen	9
7.1 Arbeitsweise	9
7.2 Montage	10
7.2 Einstellen	10
8. Hinweise zum Missbrauch der Maschine	10
9. Lautstärke	10
10. Wartung und Pflege	11

1. Einleitung

Die vorliegende Betriebsanleitung ist gültig für den Mulcher WISENT. Sie ist in erster Linie für die Bedienperson bestimmt und gibt Auskunft über die Verwendung, Einstellung und Bedienung der Maschine. Machen Sie diese Betriebsanleitung allen Personen zugänglich, die mit der Maschine arbeiten. Texte und Bilder sind nach Möglichkeit neutral gehalten. Auf Unterschiede wird durch Bildüberschriften oder Texthinweise aufmerksam gemacht.

Fabrikant:

HMF Hermeler Maschinenbau GmbH

Lohmannstr. 4

D 48336 Sassenberg-Füchtorf

Tel. 0049 (0) 5426 5384

Fax. 0049 (0) 5426 5385

e-mail: verkauf@hmf-hermeler.de

2. Inhalt

Lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam und komplett durch, bevor Sie mit dem Mulcher WISENT arbeiten. Befolgen Sie die Ratschläge für die richtige Pflege und Wartung Ihrer Maschine, dann werden Sie eine ständige Betriebsbereitschaft und lange Lebensdauer Ihrer Maschine erzielen.

3. Allgemeine Hinweise

3.1 Besonders zu beachten

Die Hinweise in dieser Betriebsanleitung müssen zur Abwendung von Gefahren von allen Personen gelesen, verstanden und beachtet werden, die diese Maschinen einsetzen, bedienen, Instand halten oder kontrollieren. Lesen Sie insbesondere den Abschnitt „Sicherheitshinweise“.

Die Verwendung von Ersatzteilen, Zubehör und Zusatzgeräten, die nicht original von HMF stammen und nicht von HMF geprüft und freigegeben sind, konstruktiv vorgegebene Eigenschaften der HMF-Maschine oder ihre Funktionstüchtigkeit negativ verändern und dadurch die aktive und/oder passive Fahrsicherheit sowie Arbeitssicherheit (Unfallschutz) beeinträchtigen, ist nicht erlaubt.

Für Schäden, die durch die Verwendung von Nicht-HMF-Original-Teilen, -Zubehör und -Zusatzgeräten entstehen, ist jedwede Haftung von HMF ausgeschlossen. Technische Angaben, Maße und Gewichte sind unverbindlich. Wir behalten uns Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung und Irrtümer vor.

3.2 Beschreibung des Typenschildes

Die Seriennummer der Maschine, der Typ und das Baujahr sind in das Typenschild eingeschlagen. Dieses Typenschild befindet sich normalerweise vorne rechts an der Maschine. Vorne, hinten, rechts und links gilt immer in Fahrtrichtung.

Im Fall einer Ersatzteilbestellung machen Sie uns bitte folgende Angaben:

1. Typ
2. Baujahr
3. Seriennummer



4. Sicherheitshinweise

Lesen und beachten Sie bitte diese Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise bevor Sie mit der Arbeit mit der Maschine beginnen!

Kennzeichnung von Warn- und Gefahrenhinweisen

In dieser Betriebsanleitung haben wir alle Stellen, die Ihre Sicherheit und die Sicherheit der Maschine betreffen, mit den nachfolgenden Zeichen versehen. Geben Sie alle Sicherheitshinweise auch an andere Benutzer weiter!



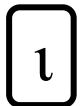
Gefahr!

Kennzeichnung von Hinweisen, bei deren Nichtbeachtung Gefahren für Leib und Leben des Bedieners oder seiner Mitmenschen besteht + Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr



Achtung!

Kennzeichnung von Hinweisen, bei deren Nichtbeachtung Schäden an der Maschine auftreten können + Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr für die Maschine



Hinweis!

Kennzeichnung von Hinweisen, die eine effektivere und wirtschaftlichere Nutzung der Maschine ermöglichen



Umwelt!


Kennzeichnung von Hinweisen, bei deren Nichtbeachtung Gefahren für die Umwelt bestehen.

Eine Umweltgefährdung besteht bei nicht ordnungsgemäßem Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen (z. Bsp. Öle, Folien usw.) und/oder deren Entsorgung.

Die an der Maschine angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb. Die Beachtung dient Ihrer Sicherheit.

Allgemein gilt:

- a) Warnbildzeichen und Hinweisschilder genauestens befolgen!
- b) Alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer weitergeben!
- c) Warnbildzeichen und Hinweisschilder in gutem Zustand halten ggf. ersetzen!

	<p>Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p> <p>Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen und Zündschlüssel ziehen!</p>
	<p>Bei Betätigung des Krafthebers nicht im Hubbereich aufhalten!</p> <p>Während des Betriebs ist der Aufenthalt zwischen Schlepper und Gerät verboten!</p>
	<p>Maschinenteile erst dann berühren, wenn sie vollständig zum Stillstand gekommen sind.</p> <p>Während des Betriebes und bei laufendem Motor Schutzvorrichtung nicht öffnen oder entfernen. Niemals in die sich drehenden Teile greifen.</p> <p>Nicht in der Nähe der rotierenden Teile aufhalten bzw. keine sich bewegenden Maschinenteile berühren! Warten bis sie vollständig zum Stillstand gekommen sind!</p>



Es besteht Quetschgefahr!



Vorsicht! Gefahr durch herausschleudernde Teile bei laufender Maschine.

Ausreichend Sicherheitsabstand halten!



Nicht im Schwenkbereich der Arbeitsgeräte aufhalten!

4.1. Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften

1. Beachten Sie neben den Hinweisen in dieser Betriebsanleitung die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften.
2. Bei Benutzung öffentlicher Verkehrswege die jeweiligen Bestimmungen beachten!
3. Vor Arbeitsbeginn sich mit allen Betätigungseinrichtungen sowie mit deren Funktion vertraut machen. Während der Fahrt ist es dazu zu spät!
4. Vor dem Starten des Motors ist zu beachten, dass kein Gang eingelegt ist und alle Schutzvorrichtungen angebracht sind und sich in Schutzstellung befinden.
5. Vor dem Anfahren Nahbereich kontrollieren (Kinder!). Auf ausreichende Sicht achten. Zur Sicherheit Hupsignal geben!
6. Die Bekleidung des Fahrers soll eng anliegen. Locker getragene Kleidung vermeiden!
7. Beim An- und Abbau der Maschine ist der Aufenthalt bei laufendem Dieselmotor zwischen Schlepper und Maschine verboten, da Quetschgefahr besteht.
8. Beim An- und Abkuppeln der Hydraulikverbindungen ist der Dieselmotor des Schleppers abzustellen.
9. Den Mulcher nur auf ebenem, festen Untergrund an- und abbauen, sowie abstellen.

4.2. Hinweise zur Verkehrssicherheit

- Durch den Anbau des Mulchers dürfen die zulässigen Achslasten des Schleppers sowie die zulässige Tragfähigkeit der Schlepperbereifung nicht überschritten werden.
- Bei Anbau an das Dreipunktgestänge des Schleppers sind die Unterlenker lt. Schlepperhersteller zu arretieren, um ein Aufschaukeln der Schlepper-Geräte-Kombination während der Straßenfahrt zu vermeiden.
- Die Anforderungen und Hinweise des Merkblattes für Anbaugeräte aus § 30 StVO sind einzuhalten.
- Vor dem Befahren von öffentlichen Straßen, besonders nach einem Feldeinsatz, ist zu verhindern, dass Dreck oder anhaftendes Erdreich auf die Straßen fällt. Im Falle einer Verunreinigung der Straße mit Dreck oder Erdreich ist die Gefahrenstelle zu kennzeichnen und unverzüglich zu reinigen.

5. Vor der Inbetriebnahme

Um sämtliche Vorteile ihrer neuen Maschine nutzen zu können, lesen und befolgen Sie bitte diese Betriebsanleitung vor dem Gebrauch ihrer Maschine. Vor der Inbetriebnahme ist zu kontrollieren, ob die Maschine vollständig geliefert wurde. Entfernen Sie die Verpackung vorsichtig und vollständig.

Machen Sie sich vertraut mit den technischen Instrumenten. Alle Schmiernippel sind zu schmieren, alle beweglichen Teile mit Fett oder Öl zu fetten.

Bitte beachten Sie immer die Sicherheitshinweise.

Wir müssen Garantieansprüche, die durch unsachgemäße Handhabung entstehen, zurückweisen!

6. Einsatz

Der Mulcher darf nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden. Mit dem Mulcher kann man in einem oder mehreren Arbeitsgängen Spargelkraut so häckseln, dass es in den Boden eingearbeitet werden kann.

Mit der Kombination Mulcher im Frontanbau und eine Bodenbearbeitungsmaschine im Heckanbau (bei Eignung des Schleppers) kann das gehäckselte Spargelkraut in einem Arbeitsgang in den Boden eingearbeitet werden.

7. Arbeiten und Einstellen

7.1 Arbeitsweise

Der Mulcher WISENT hat eine Welle, auf der sich mit sehr hoher Geschwindigkeit bewegliche Hammerschlegel drehen. Diese zerschlagen das Spargelkraut in kleinste Stücke. Durch die hohe Drehzahl entsteht ein Sog, so dass auch geknickte und herunterhängende Spargelkrautbestandteile zuverlässig zerkleinert werden. Zusätzlich sorgen die vorne an der Maschine befindlichen „Lifter“ dafür, umgefallene Pflanzen anzuheben.

Die geschredderten Pflanzenbestandteile werden direkt auf dem Boden verteilt und können sofort (bei Eignung des Schleppers) in einem Arbeitsgang in den Boden eingearbeitet werden (siehe Punkt 6. Einsatz). Dies bewirkt eine optimale Verrottung und damit sowohl eine organische Verbesserung der Bodenqualität, als auch weniger Berostung des Spargels im folgenden Erntejahr.

7.2 Montage

1. Montieren Sie den Mulcher an den Drei-Punkt-Anbau des Traktors.
2. Stellen Sie die Länge des Oberlenkers so ein, dass die Maschine in Arbeitsstellung waagrecht hinter dem Traktor hängt.
3. Die Unterlenker sind so zu befestigen, dass bei der Arbeit auf dem Feld eine Toleranz von ca. 1 cm auf beiden Seiten möglich ist.
4. Stecken Sie nun die Gelenkwelle auf. Die Mindestüberdeckung des Profilrohres darf nicht unter 250 mm bleiben.
5. Die Schutzeinrichtungen der Gelenkwelle müssen montiert sein und sich in einem guten Zustand befinden. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen.

Bei der Montage an den Front-Drei-Punkt-Anbau des Traktors müssen Sie den Schutzbügel an Ihren Mulcher montieren!

7.3 Einstellen

Bevor Sie mit den Einstellungen beginnen, müssen Sie darauf achten, dass der Mulcher waagrecht hinter oder vor dem Traktor hängt und die Unterlenker in der Länge gleichmäßig sind. Die Stützräder müssen so eingestellt werden, dass die Mulcherschlegel über dem Boden und nicht im Boden arbeiten können. Die beiden Lifter sollten sich ebenfalls über dem Boden befinden.

Die Arbeit mit dem Mulcher kann dann starten.

7. Hinweise zum Missbrauch der Maschine

Es dürfen keine Personen auf der Maschine befördert werden.

8. Lautstärke

Der Mulcher WISENT entwickelt selbst keinen nennenswerten Lärm. Nur durch die Zugmaschine entsteht Lärmemission.

9. Wartung und Pflege

- Nach den ersten 10 Betriebsstunden müssen Sie unbedingt die Muttern an den Rädern überprüfen und - wenn nötig - nachziehen.
- Der Reifendruck ist einmal im Monat zu überprüfen. ($p = 2$ bar).
- Einmal im Jahr muss ein Ölwechsel durchgeführt werden.
- Um die Langlebigkeit des Mulchers zu erhöhen, müssen Sie folgende Wartungs- und Servicearbeiten durchführen:

➤ Schmierung

- Die regelmäßigen Intervalle für Schmierung und Wartung müssen unbedingt eingehalten werden.
- Die Schmierstellen und die Zapfwelle müssen alle 20 Betriebsstunden geschmiert werden.
- **Da bei der Nachschmierung verdrängter Schmierstoff ins Futter, Erdreich oder Grundwasser gelangen kann, empfehlen wir grundsätzlich die Verwendung biologisch abbaubarer Schmierstoffe!**

➤ Antrieb

- Der Antrieb ist nach 20 Betriebsstunden auf Dichtheit und Füllmenge zu überprüfen.
- Falls erforderlich, Getriebeöl SAE 85W140 nachfüllen.
- **Für den Einsatz mit einem Traktor von mehr als 120 PS empfehlen wir die Verwendung von "Carter SH 320" Hochleistungsöl. Das Öl muss mindestens einmal pro Jahr gewechselt werden!**

➤ Bei längeren Pausen zwischen den Einsätzen

- Reinigen Sie den Mulcher.
- Führen Sie die Schmierung wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben durch.
- Mit Öl einsprühen.
- Schäden im Lack müssen repariert werden.